

PCT

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
Internationales Büro



02. MAI 2000

Eingang

INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation⁷:
E05B 49/00

A3

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 00/14369

(43) Internationales
Veröffentlichungsdatum: 16. März 2000 (16.03.00)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE99/02811

(22) Internationales Anmeldedatum: 4. September 1999 (04.09.99)

(30) Prioritätsdaten:

PP 5763 9. September 1998 (09.09.98) AU
43414/99 5. August 1999 (05.08.99) AU

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): ROBERT BOSCH GMBH [DE/DE]; Postfach 30 02 20, D-70442 Stuttgart (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): STROHBECK, Walter [DE/AU]; 11 Mack Road, Narre Warren 3805 (AU).

(81) Bestimmungsstaaten: BR, JP, KR, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist. Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

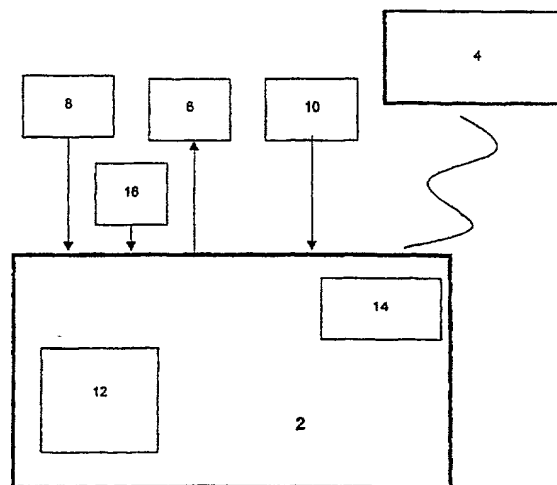
(88) Veröffentlichungsdatum des internationalen Recherchenberichts: 20. April 2000 (20.04.00)

(54) Title: METHOD FOR CONTROLLING A CODE

(54) Bezeichnung: EIN SCHLÜSSELKONTROLLVERFAHREN

(57) Abstract

The invention relates to a method for controlling a code in a security system and to a security system comprising at least one permissible code and electronic control means consisting of a transmitter/receiver for communication with at least one permissible code. The control means produce an authorization for access to a secure object when authentication data is received from the at least one permissible code and store determinate identification data for the at least one permissible code. The method includes access to determinate identification data for the at least one permissible code in a mode of said system. The inventive method is characterized in that enabling data, corresponding to the determinate identification data of the at least one permissible code, is stored and the user follows a predetermined procedure in order to enter into a code validation mode of said system, maintain the enabling data for permissible codes in said validation mode inside the range of the transmitter/receiver and to delete the enabling data for permissible codes located outside the range of the transmitter/receiver, whereby codes without enabling data for the system are deactivated.



(57) Zusammenfassung

Ein Schlüsselkontrollverfahren für ein Sicherheitssystem und Sicherheitssystem, welches mindestens einen zulässigen Schlüssel und elektronische Kontrollmittel mit einem Sender/Empfänger für die Kommunikation mit dem mindestens einen zulässigen Schlüssel aufweist, wobei die Kontrollmittel eine Befugnis für Zugang zu einem gesicherten Gegenstand erzeugen, wenn Authentifizierungsdaten von dem mindestens einen zulässigen Schlüssel empfangen werden und eindeutige Identifizierungsdaten für den mindestens einen zulässigen Schlüssel speichern, wobei das Verfahren den Zugang zu den eindeutigen Identifizierungsdaten für den mindestens einen zulässigen Schlüssel in einem Modus des Systems einschließt; dadurch charakterisiert, daß Freigabedaten gespeichert werden, die den eindeutigen Identifizierungsdaten des mindestens einen zulässigen Schlüssels entsprechen, wobei ein Benutzer ein vorherbestimmtes Verfahren befolgt, um in einen Schlüssel-validierungsmodus des Systems einzuspringen, und in dem Validierungsmodus die Freigabedaten für zulässige Schlüssel innerhalb des Bereichs des Sender/Empfängers festzuhalten und die Freigabedaten für zulässige Schlüssel, die sich außerhalb des Bereichs des Sender/Empfängers befinden, zu löschen, wobei Schlüssel ohne die Freigabedaten für das System deaktiviert werden.

21302703402